

# MED-EL Hörimplantate

## MRT-Sicherheitsstatus im Überblick



# MED-EL Hörimplantate

## MRT-Sicherheitsstatus im Überblick

Genauere Informationen zur MRT-Sicherheit finden Sie im MRT-Abschnitt des Handbuchs für Medizinische Behandlungen für CI/ABI, in der Gebrauchsanweisung für Vibrating Ossicular Prosthesis und Knochenleitungsimplantate oder auf [www.medel.com/isi](http://www.medel.com/isi)

IMPLANTAT-KATEGORIE	PRODUKT	MRT-STATUS	STATISCHES MAGNET-FELD	HF-SPULE	MAXIMALE SAR	PATIENTEN-/KOPFPOSITION	KOPFVERBAND ERFORDERLICH	MAGNET ENTFERNBAR (zur Reduktion von Bildartefakten)	WEITERE EIGNUNGSKRITERIEN	
COCHLEA-IMPLANTATE	Mi1200 SYNCHRONY Mi1200 SYNCHRONY PIN Mi1210 SYNCHRONY ST Mi1250 SYNCHRONY 2 Mi1250 SYNCHRONY 2 PIN	 Bedingt MR-sicher (MR Conditional)	0,2T	Sendespule: Keine Einschränkungen Empfangsspule: Keine Einschränkungen	Normalbetrieb (Kopf-SAR: 3,2W/kg, Körper-SAR: 2,0W/kg)	keine spezifische Ausrichtung erforderlich	optional	ja	Bevor der Patient den MRT-Raum betritt, müssen alle externen Komponenten des Implantat-Systems abgenommen werden.  Bevor der Patient den MRT-Raum betritt, müssen alle externen Komponenten des Implantat-Systems abgenommen werden.  Bei Kopfuntersuchungen und Untersuchungen von Körperstellen, die weniger als 35 cm vom Scheitel entfernt sind, muss das MRT-System über eine Einstellmöglichkeit zur Verringerung der maximalen spezifischen Absorptionsrate (SAR) oder über eine Anzeige der geschätzten maximalen SAR verfügen.	
			1,0T 1,5T	Sendespule: Es dürfen keine lokalen Kopfspulen sowie Mehrkanal-Körperspulen verwendet werden. Empfangsspule: Keine Einschränkungen		Rücken-, Bauch- oder Seitenlage und Kopf gerade (Kopf max. 30° zur Seite geneigt)				
	Mi1000 CONCERTO Mi1000 CONCERTO PIN SONATA <sup>TI100</sup>	 Bedingt MR-sicher (MR Conditional)	0,2T	Sendespule: Keine Einschränkungen Empfangsspule: Keine Einschränkungen	Normalbetrieb (Kopf-SAR: 3,2W/kg, Körper-SAR: 2,0W/kg)	keine spezifische Ausrichtung erforderlich	nein	nein	Bevor der Patient den MRT-Raum betritt, müssen alle externen Komponenten des Implantat-Systems abgenommen werden.	<a href="http://www.medel.com/isi-cochlear-implant-systems">www.medel.com/isi-cochlear-implant-systems</a>
			1,0T 1,5T	Sendespule: Keine Einschränkungen Empfangsspule: Keine Einschränkungen		Rücken-, Bauch- oder Seitenlage und Kopf gerade	Elastikbinde mindestens 3 Mal um den Kopf wickeln			
	PULSAR <sup>CI100</sup> C40+ C40	 Bedingt MR-sicher (MR Conditional)	0,2T	Sendespule: Keine Einschränkungen Empfangsspule: Keine Einschränkungen	Normalbetrieb (Kopf-SAR: 3,2W/kg, Körper-SAR: 2,0W/kg)	keine spezifische Ausrichtung erforderlich	nein	nein	MRT-Scan erst 6 Monate nach der Implantation. Die Dicke der Knochenschicht unter dem Implantat muss mindestens 0,4mm betragen. Das Implantat darf nicht mechanisch beschädigt werden. Bevor der Patient den MRT-Raum betritt, müssen alle externen Komponenten des Implantat-Systems abgenommen werden.	
			1,0T 1,5T	Sendespule: Keine Einschränkungen Empfangsspule: Keine Einschränkungen		Rücken-, Bauch- oder Seitenlage und Kopf gerade	Elastikbinde mindestens 3 Mal um den Kopf wickeln			
HIRNSTAMM-IMPLANTATE	Mi1200 SYNCHRONY ABI Mi1200 SYNCHRONY PIN ABI	 Bedingt MR-sicher (MR Conditional)	0,2T	Sendespule: Keine Einschränkungen Empfangsspule: Keine Einschränkungen	Normalbetrieb (Kopf-SAR: 3,2W/kg, Körper-SAR: 2,0W/kg)	keine spezifische Ausrichtung erforderlich	nein	ja	Bevor der Patient den MRT-Raum betritt, müssen alle externen Komponenten des Implantat-Systems abgenommen werden.	
			1,0T 1,5T	Sendespule: Keine Einschränkungen Empfangsspule: Keine Einschränkungen		Rücken-, Bauch- oder Seitenlage und Kopf gerade (Kopf max. 30° zur Seite geneigt)				
	Mi1000 CONCERTO ABI Mi1000 CONCERTO PIN ABI	 Bedingt MR-sicher (MR Conditional)	0,2T	Sendespule: Keine Einschränkungen Empfangsspule: Keine Einschränkungen	Normalbetrieb (Kopf-SAR: 3,2W/kg, Körper-SAR: 2,0W/kg)	keine spezifische Ausrichtung erforderlich	nein	nein	Bevor der Patient den MRT-Raum betritt, müssen alle externen Komponenten des Implantat-Systems abgenommen werden.	<a href="http://www.medel.com/isi-cochlear-implant-systems">www.medel.com/isi-cochlear-implant-systems</a>
			1,0T 1,5T	Sendespule: Keine Einschränkungen Empfangsspule: Keine Einschränkungen		Rücken-, Bauch- oder Seitenlage und Kopf gerade	Elastikbinde mindestens 3 Mal um den Kopf wickeln			
	PULSAR <sup>CI100</sup> ABI C40+ ABI	 Bedingt MR-sicher (MR Conditional)	0,2T	Sendespule: Keine Einschränkungen Empfangsspule: Keine Einschränkungen	Normalbetrieb (Kopf-SAR: 3,2W/kg, Körper-SAR: 2,0W/kg)	keine spezifische Ausrichtung erforderlich	nein	nein	MRT-Scan erst 6 Monate nach der Implantation. Die Dicke der Knochenschicht unter dem Implantat muss mindestens 0,4mm betragen. Das Implantat darf nicht mechanisch beschädigt werden. Bevor der Patient den MRT-Raum betritt, müssen alle externen Komponenten des Implantat-Systems abgenommen werden.	
			1,0T 1,5T	Sendespule: Keine Einschränkungen Empfangsspule: Keine Einschränkungen		Rücken-, Bauch- oder Seitenlage und Kopf gerade	Elastikbinde mindestens 3 Mal um den Kopf wickeln			
MITTELOHR-IMPLANTATE	VIBRANT SOUNDBRIDGE Vibrating Ossicular Prosthesis (VORP 503)	 Bedingt MR-sicher (MR Conditional)	1,5T geschlossene Röhre	Sendespule: Es dürfen keine lokalen Kopf- und Halsspulen verwendet werden. Empfangsspule: Keine Einschränkungen	Normalbetrieb (Kopf-SAR: 3,2W/kg, Körper-SAR: 2,0W/kg)	Kopf gerade	nein	nein	Bevor der Patient den MRT-Raum betritt, müssen alle externen Komponenten des Implantat-Systems abgenommen werden.	<a href="http://www.medel.com/isi-VORP-503">www.medel.com/isi-VORP-503</a>
	VIBRANT SOUNDBRIDGE Vibrating Ossicular Prosthesis (VORP 502x)	 Nicht MR-sicher	N/A	N/A	N/A	N/A	N/A	N/A	Patienten mit einer VORP 502 sollten nicht mit MRT untersucht werden und sollten keinen MRT-Raum betreten oder sich in der Nähe anderer Quellen mit starken Magnetfeldern aufhalten.	<a href="http://www.medel.com/isi-VORP-502">www.medel.com/isi-VORP-502</a>
KNOCHEN-LEITUNGS-IMPLANTATE	BONEBRIDGE Knochenleitungsimplantat (BCI 601)	 Bedingt MR-sicher (MR Conditional)	≤1,5T	Keine Einschränkungen	Keine Einschränkungen	Keine Einschränkungen	nein	nein	Bevor der Patient den MRT-Raum betritt, müssen alle externen Komponenten des Implantat-Systems abgenommen werden.	<a href="http://www.medel.com/isi-bci-601">www.medel.com/isi-bci-601</a>

Gültig für MRT-Untersuchungen aller Körperbereiche  
Überprüfen Sie Implantatvariante/-modell mit Hilfe der Patienten-/Benutzer-Identifikationskarte  
oder wenden Sie sich an die implantierende Klinik.

Manche Implantatmodelle sind unter Umständen nicht für alle Länder freigegeben.  
Ihre MED-EL Vertretung informiert Sie gerne über Produkte, die in Ihrem Land erhältlich sind.

Erscheinungsdatum: 06/2019  
Die aktuellste Revision finden Sie auf [www.medel.com/isi](http://www.medel.com/isi)